

WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

SCHUBERT-SAAL

Dienstag, 19. November 1985, 19.30 Uhr

SONGS und GEDICHTE von BERTOLT BRECHT
aus „AUFSTIEG UND FALL DER STADT MAHAGONNY“
und anderen Werken

BRECHT/WEFELMEYER

Lied einer Familie aus der Savanna

BRECHT/WEILL

Auch ich bin einmal an einer Mauer gestanden

BRECHT/BRECHT

Benares-Song

BRECHT/WEILL

Aber dieses ganze Mahagonny

Moon of Alabama

BRECHT

Gedanken eines Revuemädchens während des Entkleidungsaktes

BRECHT/WEILL

Über die Städte

BRECHT

Reden Sie nichts von Gefahr

BRECHT/WEILL

Ich habe gelernt, wenn ich einen Mann kennenlerne

Ich kenn die Jimmys

BRECHT/BRECHT

Ballade von den Abenteurern

BRECHT/WEILL

Auf nach Mahagonny

Wenn man an einen fremden Strand kommt

Tief in Alaskas schneeweißen Wäldern

Wunderbar ist das Heraufkommen des Abends

Das Cocktail-ABC

BRECHT

Die Hölle der Enttäuscher

BRECHT/WEILL

Laßt euch nicht verführen

BRECHT/EISLER

Lied von der belebenden Wirkung des Geldes

BRECHT/WEILL

Wenn es etwas gibt (Blasphemie)

Wir brauchen keinen Hurrikan



BRECHT/WEILL

Erstens, vergeßt nicht
Jetzt hab' ich gegessen zwei Kälber
Sehet, Schmidt ist gestorben
Ach, bedenken Sie, Herr Jakob Schmidt
Ich habe gelernt, wenn ich einen Mann kennenlerne
Song von Mandelay

BRECHT

Haut ihm doch bitte in die Fresse

BRECHT/BAYER

Auf den Tod eines Verbrechers

BRECHT/WEILL

Wer in Mahagonny bliebe

BRECHT

Tahiti

BRECHT/WEILL

Denn wie man sich bettet

BRECHT

Der Nachgeborene

BRECHT/WEILL

Wenn der Himmel hell wird
Die Liebenden
Das Spiel von Gott in Mahagonny

BRECHT

Wohin zieht ihr?

BRECHT/WEILL

Schlußgesang

BRECHT

Brief Brechts an Oberschüler

VERA OELSCHLEGEL

ENSEMBLE 66

HEINZ KÜHNERT, Violine

REINER RIEDL, Schlagzeug

BARBARA RUMPSTIG-RICHTER, Gitarre

GEORG DITTRICH, Gitarre

ROLF MARKERT, Klavier

KLAUS SMESNY, Saxophon, Klarinette, Flöte

ECKARD RÖDGER, Regie